



Das Aufwachsen von Mädchen im Einwanderungsland Deutschland ist geprägt durch das Leben „in vielen Welten“. Neben der Suche nach der eigenen Identität, die für Heranwachsende eine zentrale Entwicklungsaufgabe darstellt, werden Mädchen sowohl in Bezug auf ihre „ethnische Herkunft“ als auch auf ihre „geschlechtliche Identität“ mit Zuschreibungen und Vorurteilen konfrontiert.

Die Medien zeichnen ein Bild unterdrückter muslimischer Mädchen, die dringend unsere Hilfe benötigen. Breite Teile der Gesellschaft üben sich in Empörung, ohne zu hinterfragen, was sich hinter dem Label „Mädchen mit Migrationshintergrund“ verbirgt.

Wie sehr lassen wir uns durch diese holzschnittartigen Zuschreibungen beeinflussen? Wie sieht es mit unseren eigenen Vorurteilen und Ressentiments aus? Welche Rollen- und Frauenbilder haben Auswirkung auf unsere Wahrnehmung?

In ihrem Vortrag wird Prof. Dr. María do Mar Castro Varela gesellschaftliche Aspekte und neuere Forschungsansätze in der Verzahnung von Gender und Ethnizität aufzeigen.

In der anschließenden Diskussion werden wir die Frage erörtern, welche Herausforderungen sich an eine parteiliche Mädchenarbeit in der Einwanderungsgesellschaft ergeben.

Programm

16.30 Uhr Stehkafee und Infotisch

17.00 Uhr Begrüßung
Gabriele Stillger, Vorsitzende des Fachbeirates für Mädchenarbeit

Grußwort
Regine Weißenfeld,
Vorsitzende des Jugendhilfeausschusses

17.15 Uhr Vortrag

„Wie Mädchen zu Migrantinnen werden: Gendersensible Pädagogik im Kontext von Migration“

Prof. Dr. María do Mar Castro Varela –
Alice Salomon Hochschule Berlin

18:00 Uhr Diskussion

„Herausforderungen an die Mädchenarbeit“

19.00 Uhr Ende

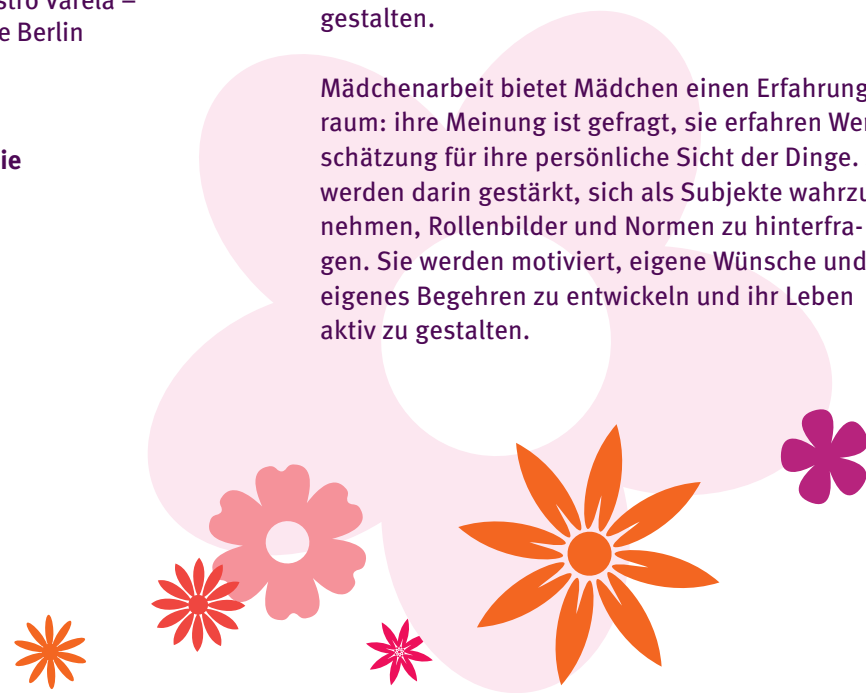
Moderation: Dina Musharbash

Die Themen des Fachbeirates

Im Fachbeirat für Mädchenarbeit sind Fachfrauen aus den unterschiedlichen Aufgabenfeldern der Kinder- und Jugendhilfe vertreten. Auf der Grundlage der „Rahmenrichtlinien zur Förderung der Mädchenarbeit in der Kinder- und Jugendhilfe der Stadt Bielefeld“ ist der Fachbeirat vom Rat der Stadt beauftragt, die Kinder- und Jugendpolitik bei der Entwicklung und Umsetzung geschlechtergerechter Konzepte und innovativer Maßnahmen zu beraten und zu begleiten.

Mädchenarbeit stellt die Mädchen und jungen Frauen in den Mittelpunkt der Arbeit. Sie zielt darauf ab, die Mädchen darin zu unterstützen, ihr Leben selbständig und eigenverantwortlich zu gestalten.

Mädchenarbeit bietet Mädchen einen Erfahrungsraum: ihre Meinung ist gefragt, sie erfahren Wertschätzung für ihre persönliche Sicht der Dinge. Sie werden darin gestärkt, sich als Subjekte wahrzunehmen, Rollenbilder und Normen zu hinterfragen. Sie werden motiviert, eigene Wünsche und eigenes Begehren zu entwickeln und ihr Leben aktiv zu gestalten.



Die Themen des Fachbeirates

Antirassistische Mädchenarbeit

Güler Arapi 0521 179450

Arbeit mit Migrantinnen

Maja Laux 0521 51-8521

Drogen und Sucht

Saskia van Oosterum 0521 967800

Fortbildung

Gabriele Stillger (Vors.) 0521 9216263

Inobhutnahme NN

0521 178813

Jugendverbände

Katja Häckel 0521 557525-0

Kindertagesstätte

Inge Freye 0521 150606

Mädchenberatung

Maria Therre 0521 173016

Offene koedukative Kinder- u.

Jugendarbeit
Renate Golinski 0521 5575740

Offene Mädchenarbeit

Eike Bartheidel 0521 179450

Prävention von sexueller Gewalt

Ulrike Mund 0521 133796

Schule

Evelyn Molle 0521 55799-2412

Sport, Bewegung, Selbstbehauptung

Mira Tkacz 0521 122109

Stationäre Erziehungshilfen

Heike van Waveren 0521 32922724

Träger der öffentlichen Jugendhilfe

Andrea Duffert 0521 51-8526

Übergang Schule und Beruf

Christine Härtel 0521 989112-102

Vertreterin des Integrationsrates der Stadt Bielefeld

Seviye Dumanli 0176 23889231

Wissenschaft/Forschung

Susann Fegter 0521 1063321

Wohlfahrtsverbände

Christiane Detering 0521 8012720

Veranstaltungshinweise

Tagungsort:

VHS Bielefeld – Murnau Saal
Ravensberger Park 1, 33607 Bielefeld

Termin:

Montag, 27.06.2011, von 16:30 Uhr bis ca. 19.00 Uhr

Fragen und Auskünfte:

Stadt Bielefeld, Amt für Jugend und Familie
– Jugendamt – Andrea Duffert
Telefon: 0521 51-8526

Veranstalter:

Fachbeirat für Mädchenarbeit in Kooperation mit dem
Amt für Jugend und Familie – Jugendamt –
der Stadt Bielefeld

Geschäftsführung Fachbeirat für Mädchenarbeit:

Kornelia Tiemann
Telefon: 0521 51-2570
kornelia.tiemann@bielefeld.de
Niederwall 25, 33602 Bielefeld

Impressum:

Herausgeber: Stadt Bielefeld,
Amt für Jugend und Familie – Jugendamt –
Verantwortlich für den Inhalt: Georg Epp

Bielefeld

Fachbeirat für Mädchenarbeit

„Wer bin
ich und wer
Sagt das?“

27. Juni 2011
um 16:30 Uhr
Ravensberger Spinnerei
Murnau Saal,
Bielefeld

Zur Vielfalt der Lebenswelten von Mädchen in
der Einwanderungsgesellschaft